

## ***PRESSEINFORMATION***

---

**Nachruf: Carl-Wilhelm „Kuli“ Edding mit 90 Jahren verstorben**

**Namensgeber und Mitgründer der gleichnamigen edding-Gruppe  
starb am 27.04.2021 in Hamburg**

Ahrensburg 07.05.2021 # Tief traurig informieren wir über den Tod unseres Firmengründers und Freundes Carl-Wilhelm „Kuli“ Edding, der am 27.04.2021 im Alter von 90 Jahren in Hamburg verstorben ist.

Im Jahr 1960 gründete Carl-Wilhelm Edding gemeinsam mit seinem Schulfreund Volker D. Ledermann die Firma edding in Hamburg. Seit über sechs Jahrzehnten gilt die auf Carl-Wilhelm Edding zurückgehende Marke „edding“ in vielen Ländern als Inbegriff für Produkte, mit denen Menschen ihrer Persönlichkeit Ausdruck verleihen, besonders aufgrund des ikonischen edding Permanentmarkers. Bis heute, weit nach seinem offiziellen Ausscheiden im Jahr 1986, prägte Carl-Wilhelm "Kuli" Edding ganz entscheidend den wirtschaftlichen Erfolg und die an Mensch und Natur ausgerichtete Unternehmenskultur von edding.

In Demut verneigen wir uns vor dem Schaffen von "Kuli" Edding, der immer weit mehr als Gründer und Namensgeber für unser Unternehmen war. In seinem Gedenken und mit höchster Verantwortung und Dankbarkeit werden wir seine Werte weiterleben und fördern. Vor allem aber wird er uns als Mensch fehlen, denn besonders dort war der passionierte Segler, der einhändig den Atlantik überquerte, einzigartig und eines der leuchtendsten Vorbilder für Authentizität, Weitsicht und Philanthropie. Mit dem größten Teil seines Vermögens gründete er die Stiftung :do, die sich bis heute unter der Führung seiner Töchter Miriam und Gesine Edding für die Rechte von Migrant\*innen einsetzt.

„Lieber Kuli, wir danken Dir für all das, was Du uns hinterlassen hast und werden Deinen Namen, vor allem aber Deine Werte mit Stolz und großem Verantwortungsbewusstsein weiter pflegen!“

## Über Carl-Wilhelm "Kuli" Edding

Jeder, der das Glück hatten ihn zu kennen, erinnert Carl-Wilhelm "Kuli" Edding als einen außergewöhnlichen Menschen und großartigen Unternehmer. Carl-Wilhelm Edding ist am 20. Juli 1930 in Hamburg geboren und aufgewachsen. Im Jahr 1960 gründete er mit seinem Schulfreund Volker D. Ledermann und einem Startkapital von 500 DM in Hamburg-Barmbek das Unternehmen edding. Als früherer Mitarbeiter eines japanischen Schreibgeräteherstellers kommt er in den 1950er Jahren mit dortigen Filzschreibern in Kontakt, lernt viel und fasst früh das Ziel, schon bald seine eigenen Produkte zu entwickeln und zu gestalten. Bald schon gelingt es, ein großes Handelsvertreternetz zu überzeugen und als die beiden Gründer den Markennamen in „edding“ umbenennen, finden die Marker über den deutschen Bürofachhandel flächendeckend zu deutschen Firmen- und Endkunden. Die Anwendungsbereiche werden rasch größer: Lagerwirtschaft, Speditionen, Büros und Werbeagenturen setzen immer häufiger auf die hochwertigen edding-Produkte.

Mitte der 1960er Jahre ergänzte Carl-Wilhelm Edding erfolgreich das Sortiment um komplementäre Produkte und die Marke planMaster, heute Legamaster, für visuelle Kommunikations- und Kollaborationslösungen entsteht. Auch die Internationalisierung treibt er voran: der „edding“ setzt seinen Siegeszug in heute über 100 Ländern fort. Die wertschätzende und authentische Art von Carl-Wilhelm sowie sein unternehmerischer Weitblick haben maßgeblichen Anteil an der weltweiten Expansion der edding-Produkte.

Mit dem Börsengang der edding AG im Jahr 1986 scheidet Carl-Wilhelm Edding aus der operativen Unternehmensführung aus, bleibt aber noch eine Zeit lang Gesellschafter und dem Unternehmen bis zuletzt freundschaftlich verbunden. Der passionierte Skipper kaufte sich ein kleines Segelboot und navigierte fortan einhand über Atlantik und Pazifik. Auch ein Schlaganfall, der ihn mit über 80 Lebensjahren ereilte und in den Rollstuhl zwang, konnte seine Neugier und Lebenslust nicht bremsen. Den Großteil seines Vermögens brachte er in die Stiftung :do ein, die sich gegen Rassismus und für die Rechte von Migrant\*innen einsetzt und von seinen Töchtern Miriam und Gesine Edding geführt wird.

Carl-Wilhelm Edding ist am 27.04.2021 in Hamburg verstorben.

Seine menschliche, bescheidene Art wird unvergessen bleiben. Beispielhaft erzählt Per Ledermann, heute CEO der edding AG, eine Anekdote aus einem gemeinsamen Check-In im Hotel. Herr Edding nannte seinen Namen: "Carl-Wilhelm Edding". Die Dame an der Rezeption fragte nach: "Edding? So wie der Stift?". „Kulis“ trockene Antwort: "Ja, genau wie der Stift."

Unser Beileid und unsere Anteilnahme gelten seinen Töchtern Miriam und Gesine sowie seiner gesamten Familie.

Der Vorstand der edding AG im Namen aller ehemaligen und aktiven Mitarbeitenden